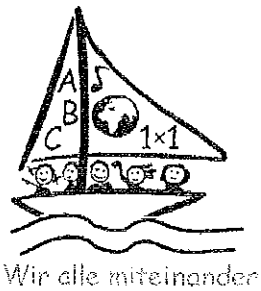
TOP 4

# Grundschule Zetel

Hauptstandort Schulstraße 8
Nebenstandort Feldhörn 3, Ortsteil Bohlenberge

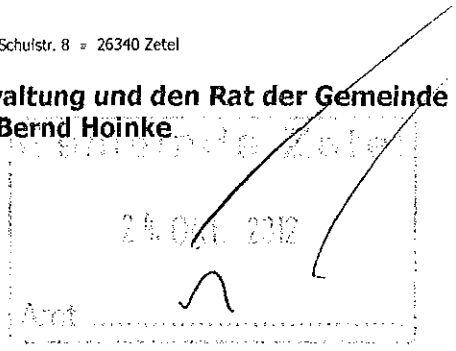



Wir alle miteinander

Grundschule Zetel • Schulstr. 8 • 26340 Zetel

**An die Verwaltung und den Rat der Gemeinde Zetel**
**über Herrn Bernd Hoinke**
**Ohrbült 1**

**26340 Zetel**




Verlässliche Grundschule
Lernen unter einem Dach

Schulstr. 8 · 26340 Zetel

Tel. 0 44 53 / 48 88 99-10
Fax 0 44 53 / 48 88 99-19

E-Mail kontakt@gs-zetel.de
im Internet: www.gs-zetel.de

Zetel, den
08.10.2012

***Antrag auf Erhöhung des Budgets für den Schwimmunterricht an der GS Zetel***

Sehr geehrter Herr Lauxtermann,
sehr geehrter Herr Hoinke,
sehr geehrter Herr Kant,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

als ich die Leitung der Grundschule Zetel übernahm, konnte die GS Zetel ihren Schülern lediglich ¼ Jahr Schwimmunterricht während der gesamten Grundschulzeit ermöglichen. Damals stand unserer Schule lediglich eine Schwimmzeit pro Woche im Hallenbad Varel zur Verfügung. Bei vier 4. Klassen konnte also jede 4. Klasse nur wenige Male zum Schwimmen fahren, was nur sehr geringe Zuwächse in der Schwimmfähigkeit erbrachte. Für diesen Umfang des Schwimmunterrichts stand uns damals ein Budget von 4.800€ pro Jahr zur Verfügung.

Aus pädagogischer Sicht sowie nach Sicherheitsaspekten war es sehr bedauerlich, dass damals nur wenige Kinder unsere Grundschule mit erworbener Schwimmfähigkeit verlassen konnten.

Seit einigen Jahren berichteten die Medien darüber, dass in Deutschland immer weniger Kinder zum Ende der Grundschulzeit über ausreichende Schwimmfähigkeit verfügen, was zu zunehmenden Risiken führt.

Um dieser Problematik zu begegnen, setzte ich mich seit Übernahme der Schulleitung der GS Zetel dafür ein, in Varel oder anderen Schwimmbädern weitere Schwimmzeiten zu bekommen.
Ende 2009 erhielt ich dann kurzfristig von der Stadt Schortens das Angebot, vier Schwimmzeiten (zwei Schwimmzeiten für je zwei Schulklassen) im Aqua-Toll nutzen zu können. Natürlich war mir bewusst, dass damit erhöhte Kosten – sowohl für die Eintrittsgelder als auch für die Fahrtkosten – verbunden sein würden. Dies erschien mir jedoch im Sinne der Erhöhung der Sicherheit der Kinder vertretbar.
Seit 2010 konnten wir in den letzten Jahren die Schwimmerquote unter den Grundschulabgängern nach Klasse 4 auf mittlerweile 97,6% erhöhen, was zu einer gestiegenen Sicherheit der Kinder der Gemeinde Zetel geführt hat.
Deshalb würden wir das erreichte Angebot gern weiter aufrechterhalten.

Folgende Aspekte erschweren uns jedoch die Aufrechterhaltung dieses Angebotes:

- Bislang wurden die übrigen Fachbereiche und Kostenstellen unseres Schulbudgets hierdurch leider unverhältnismäßig benachteiligt.
- Durch die gestiegenen Fahrtkosten stieg das Ungleichverhältnis noch an.

Um einerseits das erfolgreiche Schwimmprogramm weiterhin anbieten zu können und andererseits den übrigen Fachbereichen keine Nachteile daraus entstehen zu lassen, beantrage ich, das Budget für den Schwimmunterricht zu erhöhen.

Übersicht über die Kosten zur Realisierung des Schwimmunterrichtes:

| bisheriges Budget für den Schwimmunterricht / Jahr | anfallende Kosten für den Schwimmunterricht – gesamt in 2012 | anteilige Kosten für den Besuch des Aqua-Toll in 2012 | anteilige Kosten für die Busfahrten zum Aqua-Toll in 2012 |
|---|---|---|---|
| 4.800,-€ | 10.884,31€ | 2.613,01€ | 8.271,30€ |

Den anfallenden Kosten entsprechend bitte ich um eine Erhöhung des für den Schwimmunterricht zweckgebundenen Budgets (Kostenstelle 427 110) auf 11.000€ pro Jahr.

Da die Erfolgszahlen für sich sprechen, hoffe ich auf eine positive Bescheidung meines Antrages.

Mit freundlichen Grüßen

M. Kreutzburg

Meike Kreutzburg
Rektorin

Gemeinde Zetel
Sozialamt

Zetel, den 10.01.2013

**Schwimmunterricht der 4. Klassen der Grundschule Neuenburg**

1. Vermerk:

Lt. Telefonat mit der Schulsekretärin Frau Loßek-Fischer am 08.01.2013 gehen die beiden 4. Klassen im Hallenbad in Varel schwimmen. Die Grundschule Neuenburg hat dort jeden Mittwoch eine Hallenzeit von 12 bis 13 Uhr. In dieser Zeit müssen sich die Grundschüler auch umziehen. Tatsächlich geschwommen werden ca. 45 Minuten (1 Unterrichtsstunde).
Es ist so geregelt, dass die Klasse 4a im 1. Halbjahr schwimmen geht und im 2. Halbjahr geht die Klasse 4 b schwimmen.

Einer Erweiterung des Schwimmunterrichtes steht die Grundschule Neuenburg positiv gegenüber.

Im Auftrag:

Ulferts